

EARTH GOLD FUND UI

NEWSLETTER DEZEMBER 2010

DEZEMBER HIGHLIGHTS

- 2010: Das Jahr im Rückblick.
- Earth Gold Fund UI im Fokus.
- Ausblick für 2011.

PERFORMANCE

Die Fondsp performance der letzten zwölf Monate lag zum Stichtag 30. Dezember 2010 bei + 59,19 %**. Weitere Angaben zur Fondsp performance können der Internetseite der Kapitalanlagegesellschaft Universal-Investment-Gesellschaft mbH entnommen werden: www.universal-investment.de



** Eigene Berechnungen gemäß BVI-Methode. Ausgabeaufschlag unberücksichtigt. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

*** http://www.universal-investment.de/FileRepository/1171217378094093953/DeUI-Factsheet_A0Q2SD.pdf

FONDSDETAILS

WKN:	A0Q2SD
ISIN:	DE000A0Q2SD8
Fondsvolumen total: (alle Anteilklassen)	195,84 Mio. Euro
Volumen:*	146,8 Mio. Euro
Anteilwert:*	129,20 Euro
Anzahl der Positionen im Fonds:	46 im Dezember 2010
Rechtsform:	UCITS III
Währungen der Anteilklassen:	EUR / USD (ein Währungshedging ist nicht beabsichtigt)
Erstausgabetag:*	1. Juli 2008
Anteilwert bei Erstausgabe:*	50 Euro
Ausgabeaufschlag:*	bis zu 5 %
TER:*	2,35 % (zzgl. 10,27 % Performance Fee per 30. Juni 2010)
Performance Fee:	15 % p. a., Hurdle Rate 7 % p. a., High Watermark
Geschäftsjahr:	1. Juli bis 30. Juni
Ertragsverwendung:	Thesaurierend
Kapitalanlage- gesellschaft:	Universal-Investment- Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main
Berater:	Earth Gold Investments AG, Zug, Schweiz
Depotbank:	UBS Deutschland AG, Frankfurt am Main
Cut-off-Time:	16.00 Uhr MEZ
Handel der Fondsanteile über:	UBS Luxemburg
Bewertung:	Aktien: Letzter Preis am Ordertag
Valuta:	T +2
Factsheet:	Link zum Factsheet***
Kontakt:	



PORTFOLIO

Zum Monatsende Dezember 2010 beinhaltete das Portfolio 46 Aktienpositionen. Der Bargeldanteil lag bei - 1,35 %. Die durchschnittliche (gewichtete) Marktkapitalisierung des Portfolios betrug zum 30. Dezember 7,52 Mrd. US-Dollar. Die nebenstehenden Grafiken zeigen die Aufteilung des Portfolios nach Sektoren und nach Regionen.

Der Fonds verfolgt das Ziel, ausgewogen in große, relativ unterbewertete Firmen zu investieren, die attraktive Projekte haben und in Ländern mit vergleichsweise niedrigem politischen Risiko tätig sind. Daneben wird in kleine Firmen investiert, die aus Sicht des Fondsmanagements ein erhebliches Potenzial zur Wertsteigerung bieten, weil sie vielversprechende Projekte entwickeln oder sich als M&A-Übernahmeziele qualifizieren.

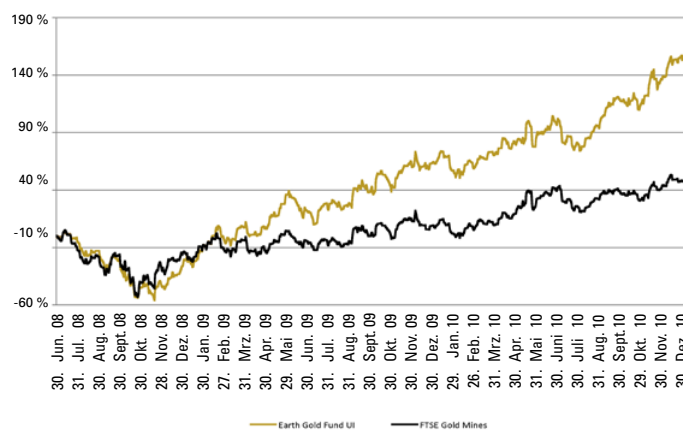
2010: DAS JAHR IM RÜCKBLICK

Im Jahr 2010 konnte der Earth Gold Fund UI eine Wertentwicklung von + 59,19 %* ausweisen und somit im zweiten Jahr seines Bestehens erneut eines der besten Ergebnisse unter den in Europa aufgelegten Goldfonds erzielen. Die Fondspersformance wurde dabei sowohl von dem in 2010 weiter steigenden Goldpreis (+ 39 %, in Euro) als auch vom Silberpreis (+ 96 %, in Euro) und starken Buntmetallpreisen, insbesondere Kupfer (+ 41 %, in Euro) unterstützt. Goldfirmen mit einem hohen Buntmetallanteil konnten von der Aufwärtsbewegung besonders profitieren. Nach der deutlichen Underperformance von Goldaktien relativ zum Goldpreis im Jahr 2008 verlief die Kursentwicklung bei den Senior Goldaktien im Vergleich zur Entwicklung des Metallpreises auch im Jahr 2010 erneut schwächer.

Dies führte dazu, dass sich die Valuierungen der Senior-Goldproduzenten auf ähnlich niedrigem Niveau wie 2008 bewegten, was die Investmentattraktivität unterstützt.

* Eigene Berechnungen gemäß BVI-Methode. Ausgabeaufschlag unberücksichtigt. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

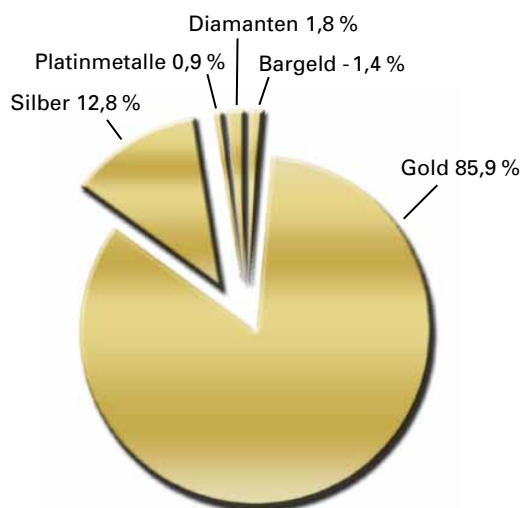
Relative Fondspersformance* vs. FTSE Gold Mines seit Auflage



Quelle: Datastream, eigene Berechnungen

Stand: 30.12.2010

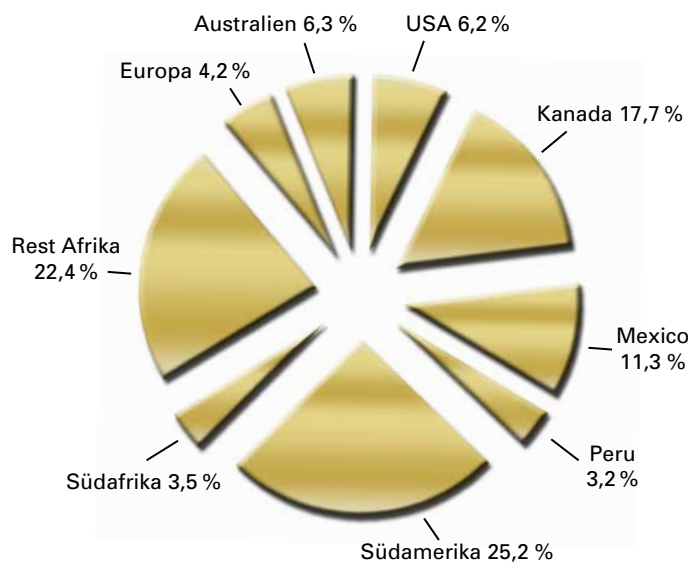
Aufteilung nach Rohstoffen



Quelle: Eigene Berechnungen

Stand: 30.12.2010

Geografische Aufteilung



Quelle: Eigene Berechnungen

Stand: 30.12.2010

Grafik 1: Historische Entwicklung des Aktienpreises relativ zum NAV für Senior-Goldproduzenten



Quelle: Canaccord Genuity

Aktien in den Small- und Mid-Cap-Sektoren zeigten in 2010 die attraktivsten Entwicklungen. Aus unserer Sicht resultiert die negative Entwicklung in der Marktbewertung der Large-Cap-Goldproduzenten aus deren Unfähigkeit, ihre Reserven durch eigene Exploration zu erhöhen.

Stattdessen fokussierten sie sich auf Cash-Flow-Generierung, Stärkung der Bilanzen, Dividendenausschüttungen und Übernahmeaktivitäten. Letzteres unterstützte auch die Outperformance der Small- und Mid-Cap-Produzenten.

Der fehlende Explorationserfolg in den letzten Jahren hat zur Folge, dass sich Senior-Produzenten vergrößern und ihre Explorations-Budgets erhöhen müssen. Doch selbst unter den Mid-Tier- und Junior-Produzenten verfügen nur wenige über „Weltklasse-Projekte“. Folglich sind die großen Projekte teurer geworden, wie z. B. das Red-Back's-Tasiast-Projekt, das von Kinross Gold übernommen wurde und das Andean-Resources Cerro-Negro-Projekt, das von Goldcorp übernommen wurde. In beiden Fällen konnte der Earth Gold Fund UI von den signifikanten Übernahmeprämien, die für die Junior-Projekte bezahlt wurden, profitieren.

Wir sahen 2010 auch bedeutende Mengen spekulativen Geldes (z. B. von Hedge-Fonds und „Generalisten“) in Goldaktien fließen, wovon ein hoher Anteil in sogenannte „Modeaktien“ investiert wurde. Diese Aktien waren gegen Jahresende u. E. sehr hoch bewertet. Viele Firmen, die sich noch im frühzeitigen Explorationsstadium befanden, wiesen für das Fondsmanagement inakzeptabel hohe Bewertungen auf. Die Tatsache, dass selbst Unternehmen mit Lagerstätten aussergewöhnlich niedriger Qualität bedeutende Kapitalerhöhungen durchführen konnten, war für das Fondsmanagement Grund zur Besorgnis.

Aufgrund der relativen Bewertung und der deutlichen Erholung des Silberpreises im Laufe des Jahres wurde die Gewichtung in Silberaktien im Fonds erhöht. Zeitweise lag die Gewichtung der Silberaktien im Fonds bei 17 – 18 %, in der zweiten Jahreshälfte konnte die Performance des Earth Gold Fund UI davon profitieren.

Zum Jahresende lag die Gewichtung im Silbersektor bei 14 %, darunter fest etabliert sind z. B. die Aktien von Pan American Silver und Coeur D'Alene.

Der PGM-Sektor (Platingruppe) enttäuschte, bedingt durch den starken Rand, der den südafrikanischen PGM-Aktien wenig Unterstützung gab, obwohl die in US-Dollar denominierten Platin- und Palladiumpreise anzogen. Im Fokus standen managementseitig folglich nur ausgewählte Platinaktien.

EARTH GOLD FUND UI IM FOKUS

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, den Fokus des Earth Gold Fund UI hervorzuheben:

Der Fonds investiert in Unternehmen aller Marktkapitalisierungen im Gold-, Silber-, Platingruppen- und Diamant-Sektor. Ziel ist eine ausgewogene Aufteilung des Fondsvermögens zwischen den großen Produzenten, deren Risiko tendenziell niedriger ist, den Mid-Cap-Unternehmen mit eher moderatem Risiko und Explorationsunternehmen mit höherem Risiko.

Generell sollen dabei Investitionen in Explorer im Frühstadium, die noch mehrere Jahre vom Produktionsbeginn entfernt sind, vermieden werden. Vielmehr konzentriert sich das Fondsmanagement auf Unternehmen mit deutlichem Explorationspotenzial oder Operationen, die sich kurz vor dem Produktionsbeginn befinden. Besondere Bedeutung im Selektionsprozess hat dabei das NAV (Net Asset Value)-Wachstum, das direkt den Aktienkurs beeinflusst.

Das Fondsmanagement fokussiert sich auf ein eher enges Portfolio mit etwa 40 Positionen und vergleicht diese Aktien laufend mit einem Anlageuniversum von etwa 100 – 120 anderen Anlagemöglichkeiten.

AUSBLICK FÜR 2011

Das Fondsmanagement erwartet, dass im Jahr 2011 spekulative Gelder wieder den Sektor verlassen werden und damit die Wahrscheinlichkeit für eine höhere Volatilität der Rohstoffpreise steigt. Darüber hinaus beobachtet es die traditionelle hohe Volatilität des Silberpreises, insbesondere nach seinem hohen Anstieg, sehr genau. Für Besorgnis sorgt die Tatsache, dass der Markt derzeit signifikant hohe Silberpreise in den Aktienkursen diskontiert, wie z. B. Silver Wheaton, die zu einem Vielfachen ihres NAV gehandelt wird.

In den letzten Monaten wurden bei zahlreichen kleineren Gold- und Silberproduzenten, deren Bewertungen nach Einschätzung des Fondsmanagements schwer zu rechtfertigen waren, Veräußerungsgewinne realisiert, auch wenn grundsätzlich mit weiter steigenden Gold- oder Silberpreisen zu rechnen ist. Das Fondsmanagement bevorzugt etablierte Firmen wie Barrick Gold und Goldcorp, die zum momentanen Goldpreis unterbewertet erscheinen.

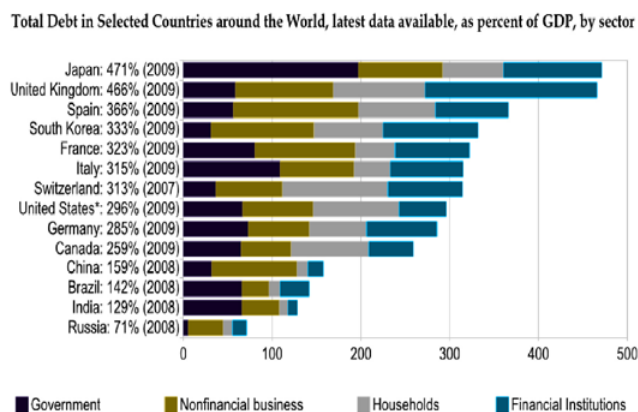
Unserer Meinung nach herrscht gegenwärtig hinsichtlich der Qualität neuer Übernahmeziele im Gold- und Silbersektor zu viel Optimismus. Die beiden großen Akquisitionen des Jahres 2010 waren eindeutig „Weltklasse-Projekte“, allerdings lässt die Qualität vieler

anderer Projekte oft zu wünschen übrig und Probleme in der Projektumsetzung könnten die Aktienkurse im Jahr 2011 unter Druck setzen. Höchst unwahrscheinlich erscheint auch, dass Large-Cap-Unternehmen in Anbetracht ihrer niedrigen relativen Bewertung und einer vollen Projekt-Pipeline ihre Aktien nutzen, um Vermögenswerte zu erwerben.

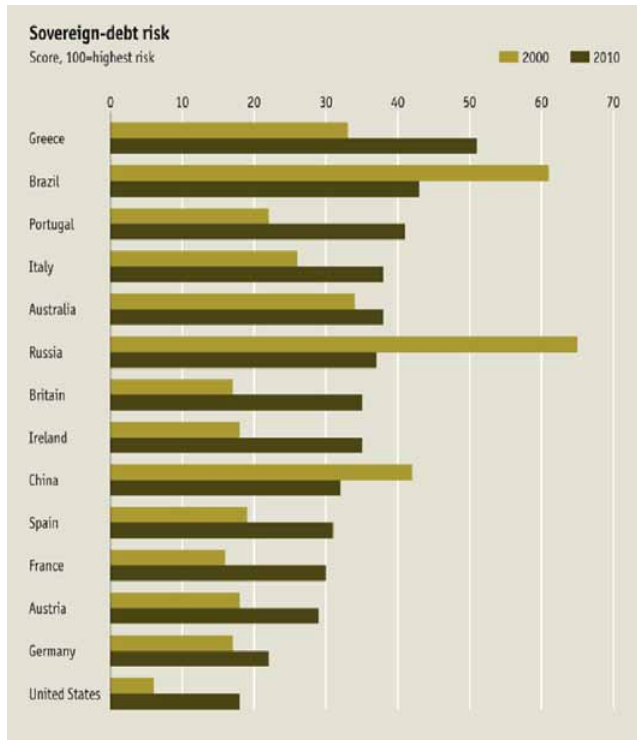
Auch 2011 bleibt das zentrale Element für die Aktienselektion die fundamentale Analyse. Wichtige Themen werden weiterhin die Entwicklungen bei den Kapitalkosten und Wechselkursen sein. Dies könnte zu einem negativen Ergebnis und Cash-Flow-Überraschungen führen (die hohe Kosteninflation unterstützt den Goldpreis!). Erfreulicherweise gibt es eine Reihe von Unternehmen hoher Qualität, die nach Einschätzung des Fondsmanagements fundamental unterbewertet sind und deren weitere Kursentwicklung positiv auf den Earth Gold Fund UI wirken sollte.

Das Fondsmanagement bleibt für die weitere Entwicklung des Goldpreises optimistisch. Investoren sind immer noch auf der Suche nach einem Schutz gegen die Währungsunsicherheiten, die durch die derzeitige US-Dollar-Abwertung und eine rapide steigende Verschuldung im Verhältnis zum BIP (sowohl bei europäischen als auch US-Staatsanleihen), Inflationsängste und sehr niedrige Zinsen angeheizt werden (siehe Grafik 2).

Grafik 2: Gesamtverschuldung prozentual zum BIP



Grafik 3: Risiken einer kritischen Staatsverschuldung



Quelle: Economist Intelligence Unit

Wir glauben, dass die hohe Verschuldung in der westlichen Welt im Jahr 2011 ein großes Thema sein wird, das einen weiteren Impuls für Gold geben könnte. So haben zum Beispiel Pensionskassen und große Investmentfonds Gold in ihren festverzinslichen Portfolios bisher ignoriert. Eine partielle Verlagerung dieser Fonds auf physisches Gold in unterschiedlicher Höhe könnte im Jahr 2011 die Goldnachfrage in neue Höhen treiben.

Mit neuen Investitionen in Silber in 2010, vor allem in ETFs, wurden neue Rekordhöhen des Silberpreises von über 30 US-Dollar pro Unze erreicht. Wir sehen die Möglichkeit, dass der Silberpreis kurzfristig weiter steigen könnte, weisen aber darauf hin, dass Silber von Natur aus volatil ist.

Obwohl es ein kleiner Sektor mit begrenzten Investitionsmöglichkeiten ist, bleiben wir weiterhin sehr optimistisch für ausgewählte Investitionen im Diamant-Sektor; dementsprechend wurde kürzlich die Gewichtung in diesem Sektor erhöht.

PORTFOLIOMANAGEMENT

Solange die Aktienkurse die Goldpreise um etwa 15 – 20 % unter dem aktuellen Marktpreis diskontieren, soll der Earth Gold Fund UI voll in Aktien investiert bleiben. Weiterhin attraktive Investitionsmöglichkeiten sieht das Fondsmanagement in einigen der unterbewerteten größeren Unternehmen, in denen der Earth Gold Fund UI bereits eine relativ hohe Gewichtung hat (geplant sind ca. 25 – 40 % des Fondsvermögens). Zudem bestehen gute Möglichkeiten in bestimmten Mid-Caps und Explorern, wie z. B. Anatolia Minerals und Nevsun.

Angesichts der vorsichtig optimistischen Einschätzung für Silber, hält der Earth Gold Fund UI aktuell einen Anteil von rund 14 % an nach Einschätzung des Fondsmanagements unterbewerteten Silberproduzenten.

INVESTMENTANSATZ

Der Earth Gold Fund UI wurde am 1. Juli 2008 aufgelegt. Das Sondervermögen konzentriert sich auf Aktien aus dem Bereich der Edelmetalle, wobei mindestens 2/3 des Fondsvolumens in Aktien, Fonds und andere Wertpapiere des Goldsektors investiert werden. Hierbei können neben Aktienwerten mit Explorer-Status auch andere Unternehmen, unabhängig von der Marktkapitalisierung, im Zusammenhang der Wertschöpfungskette bei der Goldgewinnung Berücksichtigung finden. Andere Werte aus dem Edelmetallbereich mit Bezug auf Silber, Platin, Palladium etc. sowie auch weitere ausgewählte Rohstoffwerte können beigemischt werden.

Obwohl der Fokus der Anlagestrategie auf Large- und Mid-Cap-Firmen sowie auf Gold-, Silber-, Platin- und Palladium-ETFs (Exchange Traded Funds) liegt,

investiert der Fonds auch in unseres Erachtens unterbewertete kleinere Produzenten und selektierte Explorationsfirmen des Sektors. Auch wenn allgemeine Marktentwicklungen, z. B. Veränderungen bei den Rohstoffpreisen („Beta“-Faktoren), die Performance

des Fonds beeinflussen können, setzt sich der Investmentansatz die Generierung positiver Renditen auch in stagnierenden Märkten zum Ziel.



© 2010. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument ist eine Werbeunterlage und dient ausschließlich Informationszwecken. Es richtet sich ausschließlich an professionelle Kunden bzw. geeignete Gegenparteien im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und ist nicht zur Weitergabe an Privatkunden bestimmt. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass dies keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen darstellt. Anlageentscheidungen sollten nur auf der Grundlage der aktuellen Verkaufsunterlagen getroffen werden, die auch die allein maßgeblichen Vertragsbedingungen enthalten. Die Verkaufsunterlagen werden bei der jeweiligen Depotbank und den Vertriebspartnern zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Die Verkaufsunterlagen sind zudem im Internet unter www.universal-investment.de erhältlich. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Die Wertentwicklung des Earth Gold Fund UI wird insbesondere von der Entwicklung auf den internationalen Aktien- und Rohstoffmärkten beeinflusst, aus denen sich Chancen und Risiken ergeben. Der Earth Gold Fund UI weist aufgrund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik ein nicht auszuschließendes Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen nach oben oder unten stark schwankender Anteilpreise. Die zur Verfügung gestellten Informationen bedeuten keine Empfehlung oder Beratung. Alle Aussagen geben die aktuelle Einschätzung wieder. Die in dem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder Universal-Investment noch deren Kooperationspartner übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieses Dokuments oder dessen Inhalts. Änderungen dieses Dokuments oder dessen Inhalts, einschließlich Kopien hiervon, bedürfen der vorherigen ausdrücklichen Erlaubnis von Universal-Investment und Earth Gold Investments AG.